

DIE SITUATION

Psychische Erkrankungen sind nicht selten. Fast jeder dritte Mensch leidet mindestens einmal im Leben an einer psychischen Erkrankung.

Vorurteile und Diskriminierung psychisch erkrankter Menschen sind in allen gesellschaftlichen Bereichen immer noch weit verbreitet und erschweren den Zugang zu therapeutischer Hilfe.

Wie soll es
weitergehen?

Mit wem kann
ich reden?

Wer kann
helfen?

Wie verhalte ich
mich richtig?

Solche und ähnliche Fragen beschäftigen alle Familien und das Umfeld, wenn es psychische Probleme gibt. Familien sind einerseits als Versorgungsinstitution unentbehrlich, sie werden aber andererseits mit der Last der Hilfe und Verantwortung allein gelassen.

Geschäftsstelle

Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn

Tel.: 0228-71002400 (keine Beratung)

E-Mail: bapk@psychiatrie.de

Internet: www.bapk.de

Helfen Sie durch Ihre Spende!

Helfen auch Sie durch Ihre Spende und Ihr Interesse bei der gesellschaftlichen Aufklärung von psychischen Erkrankungen. Vielen Dank!

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE12 3705 0198 0002 2520 54

BIC: COLSDE33XXX

Werden Sie Förder:in!

Der Bundesverband freut sich über Ihre Unterstützung. Rufen Sie uns gerne dazu an: 0228- 71002400

SeeleFon

Selbsthilfeberatung zu psychischen Erkrankungen

0228-7100 2424 (Festnetztarif)

Mo.- Do. 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 20 Uhr,

Fr. 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr

Per Mail erreichen Sie unsere Berater:innen unter: seelefon@psychiatrie.de

Aufgrund der zahlreichen Zuschriften kann es bei der Beantwortung zu Verzögerungen kommen. In diesen Fällen bitten wir um Ihr Verständnis.

**MIT PSYCHISCH
ERKRANKTEN
MENSCHEN LEBEN**

WER WIR SIND

Familien-Selbsthilfe Psychiatrie ist die Selbsthilfeorganisation und Solidargemeinschaft von Familien mit psychisch erkrankten Menschen in Deutschland.

Familien-Selbsthilfe Psychiatrie versteht sich als Lobby für psychisch erkrankte Menschen in der Gesellschaft und als Interessenvertretung ihrer Angehörigen.

Familien-Selbsthilfe Psychiatrie ist sowohl regional als auch national organisiert. Der Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e. V. (BAPK) wurde im Jahr 1985 gegründet. Mitglieder sind die Landesverbände der Angehörigen mit ihren zahlreichen regionalen Selbsthilfegruppen.

WAS WIR TUN

Familien-Selbsthilfe Psychiatrie hilft Familien bei der Bewältigung der Probleme mit psychischer Erkrankung:

- * durch Erfahrungsaustausch und gegenseitige Unterstützung im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe
- * durch Information und Wissensvermittlung
- * durch Kooperations- und Schwerpunktprojekte zu relevanten Themen
- * durch Aufklärung der Öffentlichkeit und Interessenvertretung in Politik und Gesellschaft

WAS WIR WOLLEN

- * die Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen
- * die gesellschaftliche und rechtliche Gleichstellung von somatisch und psychisch Erkrankten
- * eine medizinische Versorgung psychisch Erkrankter, die sich am Stand der Forschung orientiert und die sich sowohl der Erkrankten als auch der Angehörigen annimmt
- * ein niedrigschwelliges, gemeindenahes und vernetztes Versorgungsangebot, das sich an den individuellen Bedürfnissen der psychisch erkrankten Menschen orientiert und von den primären Kostenträgern finanziert wird
- * die Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse psychisch erkrankter Menschen in der Gesetzgebung
- * eine berufliche und soziale Sicherung, die den erkrankten Menschen und ihren Familien nicht nur einen ausreichenden Lebensstandard sichert, sondern ihnen entsprechend ihren individuellen Möglichkeiten auch die selbstverständliche Teilhabe am Leben der Gemeinschaft ermöglicht

PARTNER IN IHRER NÄHE

- * Landesverbände der Angehörigen psychisch Erkrankter gibt es in allen Bundesländern. Dort können Sie sich über eine Mitgliedschaft und das vielfältige regionale Angebot informieren.
- * Die aktuellen Adressen finden Sie auf unserer Homepage www.bapk.de oder können Sie in unserer Geschäftsstelle erfragen.

